

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

Marktgemeinde Karlstein an der Thaya
Hauptstraße 12
3822 Karlstein an der Thaya

Inspektionsbericht
gemäß ÖNORM M 5874

Auftrag	Trinkwasseruntersuchung der WVA Karlstein/Thaya GS2-WL-527/014-2009
Behördenreferenz	N8846057R3
Auftrag vom / Zahl	01.08.2024/
Anlass der Untersuchung	Trinkwasserqualität
Geschäftszahl	11947
Auftragsnummer	E2411292
Inspektionsberichtsnummer	E2411292/02II
Projektbearbeiter/in	Benjamin Zweng
Ort der Probenahme	WVA Karlstein an der Thaya
Probenahmedatum	siehe Probenübersicht
Probenübergabedatum	siehe Prüfbericht
Datum der Inspektion	02.09.2024
Ausstellungsdatum des Berichts	30.09.2024
Probennehmer/in /Inspektor/in	Benjamin Zweng
Gutachter/in	Dr. Michael Schalli
Seitenzahl	1 von 8
Beilagen	Gutachten, Prüfbericht Labor (E2411292/01LL, TEMP)

Probenübersicht

Probe Nr.	1
Probenahmestellenbezeichnung	N8858623R3 - WVA Karlstein an der Thaya - Enteisenung und Entmanganung Karlstein, vor Aufbereitung - Probenahmehahn
Interne Probennummer	E2411292/001
Probe entnommen am	02.09.2024
Probe Nr.	2
Probenahmestellenbezeichnung	N8846392R3 - WVA Karlstein an der Thaya - Quellsammelschacht 3 Griesbach-West, Zulauf - Schöpfprobe
Interne Probennummer	E2411292/002
Probe entnommen am	02.09.2024
Probe Nr.	3
Probenahmestellenbezeichnung	N8858343R3 - WVA Karlstein an der Thaya - UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, vor Desinfektion - Probenahmehahn
Interne Probennummer	E2411292/003
Probe entnommen am	02.09.2024
Probe Nr.	4
Probenahmestellenbezeichnung	N8858202R3 - WVA Karlstein an der Thaya - UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, nach Desinfektion - Probenahmehahn
Interne Probennummer	E2411292/004
Probe entnommen am	02.09.2024
Probe Nr.	5
Probenahmestellenbezeichnung	N8851741R3 - WVA Karlstein an der Thaya - Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Bauhof - Bauhof, Aufenthaltsraum, Zapfhahn
Interne Probennummer	E2411292/005
Probe entnommen am	02.09.2024

**Allgemeine Angaben zur
Probenahme und Inspektion**

Verfahrensanweisung Inspektion Trinkwasser

ÖNORM M 5874:2009-07

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —
Anleitung für die Tätigkeit von
Inspektionsstellen**
akkreditiertes Verfahren

Verfahrensanweisungen Probenahme:

EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für
mikrobiologische Untersuchungen**
akkreditiertes Verfahren

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser
aus Aufbereitungsanlagen und
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)**
akkreditiertes Verfahren

Probentransport:

ÖNORM EN ISO 5667-3:2018-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:
Konservierung und Handhabung von
Wasserproben**
akkreditiertes Verfahren

Witterung am Tag der Probenahme

Witterung in letzter Zeit

sonnig, 24 °C
sonnig

Informationen zur Anlage

Bezeichnung	WVA Karlstein an der Thaya
Bezirkshauptmannschaft	Waidhofen/Thaya
Gemeinde	Karlstein/Thaya
Kontaktperson/Telefon/Mobil	Herr Ernst Stepanovsky +432844279 +436641360925

Ortsbefund

BESCHREIBUNG DER ANLAGE

Die WVA Karlstein wird über drei Horizontalfilterbrunnen im Brunnenfeld Thaya und mehrere Quellen im Quellgebiet Griesbach Süd und Griesbach West gespeist.

Zum Zeitpunkt der Probenahme wurden die Brunnen 1, 2, 3 und die Quellen Griesbach-West und Griesbach-Süd eingespeist.

Das Brunnenwasser wird direkt zum Wasserwerk Karlstein gepumpt, wo es mit dem Quellmischwasser gemischt wird

Aufbereitung des Mischwassers: Es folgt auf eine Flockung und Belüftung eine Entsäuerungsanlage und abschließend eine UV – Desinfektion.

Versorgung der Ortsnetze Münchreith und Karlstein über eine Gefälleleitung.

Versorgung des Ortnetzes Griesbach: vom HB Griesbach aus.

Versorgte Personen: rd. 1200 Wasserverbrauch: rd. 200 m³/d

BESCHREIBUNG DER WASSERSPENDER

Brunnenfeld Thaya:

Die Brunnen 1 bis 3 liegen in einer Wiese im Brunnenfeld Thaya im Thayabegleitstrom, ca. 10 m vom Fluss entfernt.

Brunnen 1: Lage: Parz. 229, KG Thures

Brunnen2: Lage: Parz. 229, KG Thures

Brunnen 3: Lage: Parz. 231, KG Thures

Quellgebiet Griesbach Süd:

Über die beiden Quellsammelschächte Griesbach Süd 1+2 (3 Quellen) werden alle Quellwässer im Quellsammelschacht 3 Griesbach Süd (ca. 3 m³ Volumen) gemischt und zum neben liegenden Tiefbehälter Griesbach transportiert. Alle Quellen liegen im landwirtschaftlich genutzten Gebiet.

Vom Tiefbehälter wird das Wasser in den Hochbehälter Griesbach (zweikammrig, 300 m³) gepumpt, wo es seit 07.08.2015 über eine UV-Anlage desinfiziert wird und ins Ortsnetz Griesbach verteilt wird.

Lage: Parz.Nr: 751/2, KG Griesbach

Neben der Versorgung des Ortsnetzes Griesbach wird das Wasser bei Überschuss (Teilstrom) in den Hochbehälter Karlstein gepumpt, dort aufbereitet und desinfiziert.

Quellgebiet Griesbach West:

Drei Quellsammelschächte (4 Quellen), im Quellsammelschacht 3 Griesbach West werden alle Quellenwässer gemischt und gemeinsam mit dem Quellmischwasser aus dem Quellgebiet Griesbach Süd ebenfalls zur Aufbereitung und Desinfektion in den HB Karlstein geleitet.

BESCHREIBUNG DER SPEICHERUNG

Tiefbehälter im Quellgebiet Griesbach Süd:

Lage: Parz. 748/2, KG Griesbach

Letzte Sanierung: 2008,

Einkammrig, ca. 3 m³ groß; Plexiglastrennwand von Wasserkammer und Vorkammer; begehbar über Metalltüre, versperrt.

Hochbehälter Karlstein:

Lage: Parz. 1169, KG Münchreith

180 m³ Fassungsvermögen, zweikammrig, kein Kondenswasser, Entlüftungsstutzen in der Decke.

Der Zugang ist mit einer Metalltür zum Technikraum ausgeführt.

Hochbehälter Griesbach:

Lage: Parz. 751/2, KG Griesbach

300 m³ Fassungsvermögen, zweikammrig, beide Kammern sind in Betrieb, Zutritt über Vorkammer, kein Kondenswasser, 2 Entlüftungsstutzen in der Decke, 2 über Vorkammer.

BESCHREIBUNG DER AUFBEREITUNG UND DESINFEKTION

Beschreibung der UV-Anlage im Hochbehälter Griesbach

Hersteller: AQUAFIDES, Typ: 1 AF 400 T

ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja, Registrier-Nr: W 1.571

Erstinbetriebnahme: 07.08.2015

Anzahl der UV-Strahler: 1, Leistung (W): 395

max. Nutzungsdauer (h): ---

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein

Ein Betriebstagebuch wird geführt.

Zugelassene Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	1 AF 400 T
Durchfluß (m ³ /h) [Maximalwert]	12,34
Voralarm Referenzwert P 1 (W/m ²)	37,0
min. Referenzwert P 2 (W/m ²)	31,6
min. UV-Transmission (100 mm @ 254 nm) (%)	11
min. mikrobiozide Fluenz (J/m ²)	400

Beschreibung der Aufbereitung und Desinfektion im Hochbehälter Karlstein

Belüftung:

Das Mischrohwasser wird mittels Belüftung/ Mehrschichtfilter unter Zusatz eines Flockungsmittels behandelt.

verwendetes Flockungsmittel: Flomin TW-9, Polyaluminiumchlorid) eingesetzt.

Entsäuerungsanlage:

verwendetes Filtermaterial: 0,2 to Filtersand 3, 15-5,6 mm
 0,2 to Filtersand 2,3 -3, 15 mm
 0,2 to Filtersand, 1-2 mm
 4,0 to Hydrocalcit K1

UV-Anlage:

Hersteller: AQUAFIDES, Typ: 2 AF 300 T
 ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja, Registrier-Nr: W 1.572
 Erstinbetriebnahme: 28.09.2015
 Anzahl der UV-Strahler: 2, Leistung (W): 580
 max. Nutzungsdauer (h): ---
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein
 Ein Betriebstagebuch wird geführt.

Zugelassene Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	2 AF 300 T
Durchfluß (m3/h) [Maximalwert]	20,34
Voralarm Referenzwert P 1 (W/m ²)	56,8
min. Referenzwert P 2 (W/m ²)	63,0
min. UV-Transmission (100 mm @ 254 nm) (%)	12
min. mikrobiozide Fluenz (J/m ²)	400

Chlordioxidanlage: Fa. Bellozon, Typ CDV 35, Ser.-Nr.: 99026646 (als Notmaßnahme weiterhin vorgesehen).

Feststellungen zu den inspizierten Anlagenteilen:

Der Lokalaugenschein der weiteren Anlagenteile erfolgte bereits im 2. Quartal 2024.

Änderungen gegenüber Vorbefund: keine

Besondere Ereignisse / gesetzte Maßnahmen: Beim Bereich Bauhof und im Hochbehälter Griesbach nach Desinfektion erfolgten Spülungen.

HYGIENISCHE BEWERTUNG:

Die Anlage macht in hygienischer Hinsicht einen gewarteten Eindruck.

Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probemuster.

Chemischer Befund

Probennummer: E2411292/001

N8858623R3 - Enteisenung und Entmanganung Karlstein, vor Aufbereitung - Probenahmehahn

Der Gehalt an Metribuzin liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Der Gehalt an Metribuzin-desamino (nicht relevanter Metabolit) liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2411292/002

N8846392R3 - Quellsammelschacht 3 Griesbach-West, Zulauf - Schöpfprobe

Der Gehalt an Metribuzin liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Der Gehalt an Metribuzin-desamino (nicht relevanter Metabolit) liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2411292/003

N8858343R3 - WVA Karlstein an der Thaya - UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, vor Desinfektion - Probenahmehahn

Der pH-Wert liegt außerhalb des Indikatorparameterwertbereiches, das Wasser hat somit einen sauren Charakter.

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1,0 FNU der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 57,2 % im mittleren Bereich.

Der Gehalt an Metribuzin liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Der Gehalt an Metribuzin-desamino (nicht relevanter Metabolit) liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Bakteriologischer Befund

Probennummer: E2411292/003

N8858343R3 - WVA Karlstein an der Thaya - UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, vor Desinfektion - Probenahmehahn

Es konnten **coliforme Bakterien (72 KBE/250 ml)** nachgewiesen werden.

Es konnte **Escherichia coli (E. coli) (4 KBE/250 ml)** nachgewiesen werden.

Es konnten **intestinale Enterokokken (1 KBE/250 ml)** nachgewiesen werden.

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten die restlichen untersuchten Indikatorbakterien in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2411292/004

N8858202R3 - WVA Karlstein an der Thaya - UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, nach Desinfektion - Probenahmehahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2411292/005

N8851741R3 - WVA Karlstein an der Thaya - Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Bauhof - Bauhof, Aufenthaltsraum, Zapfhahn

Es konnten **coliforme Bakterien (1 KBE/100 ml)** nachgewiesen werden.

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten die restlichen untersuchten Indikatorbakterien in den eingesetzten Probenmengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Freigabe Inspektionsbericht (Name, Datum):

Dr. Michael Schalli (zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020), 30.09.2024

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2411292/02II, datiert mit 30.09.2024, besteht aus 8 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

---Ende des Inspektionsberichts---

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggst. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

Gutachten

Konformitätsbewertung

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges im Wesentlichen den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften (LMSVG, TWV, ÖLMB B1) in der jeweils geltenden Fassung und ist daher

Zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Wr. Neudorf, am 01.10.2024

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,
BGBl. I Nr. 13/2006
berechtigt



**Platzhalter für die
elektronische Signatur
NR: 0001**

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

Marktgemeinde Karlstein an der Thaya
Hauptstraße 12
3822 Karlstein an der Thaya

Prüfbericht

Prüfberichtsnummer	E2411292/01LL
Ausstellungsdatum des Berichts	23.09.2024
Geschäftszahl	11947
Projektbezeichnung	Trinkwasseruntersuchung der WVA Karlstein/Thaya GS2-WL-527/014-2009
Auftragsnummer	E2411292
Projektbearbeiter/in	BEZW
Art der Probe	Trinkwasser
Probenehmer/in	Benjamin Zweng (Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG)
Datum der Probenahme	Siehe Ergebnistabelle
Ort der Probenahme	WVA Karlstein an der Thaya
Grund der Probenahme	Trinkwasserqualität
Probeneingang ins Labor	Siehe Ergebnistabelle
Prüfungszeitraum	03.09.2024 bis 11.09.2024
Probenanzahl	Analysenproben: 5 Rückstellproben: 0
Seitenzahl	1 von 9
Anmerkung	

Prüfergebnisse

Probennummer:	E2411292/001						
Probenbezeichnung:	N8858623R3 - WVA Karlstein an der Thaya - Enteisenung und Entmanganung Karlstein, vor Aufbereitung - Probenahmehahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5						
PN-Datum:	02.09.2024						
Probeneingang:	02.09.2024						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	14,8	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	367	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	329		
Pestizide						TWVO	CODEX
Metribuzin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Metribuzin-desamino	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 0,3 ³⁾

Probennummer:	E2411292/002						
Probenbezeichnung:	N8846392R3 - WVA Karlstein an der Thaya - Quellsammelschacht 3 Griesbach-West, Zulauf - Schöpfprobe						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5						
PN-Datum:	02.09.2024						
Probeneingang:	02.09.2024						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	14,1	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	6,4	IPW 6,5 - 9,5¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	174	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	156		
Pestizide						TWVO	CODEX
Metribuzin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Metribuzin-desamino	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 0,3 ³⁾

Probennummer:	E2411292/003						
Probenbezeichnung:	N8858343R3 - WVA Karlstein an der Thaya - UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, vor Desinfektion - Probenahmehahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5						
PN-Datum:	02.09.2024						
Probeneingang:	02.09.2024						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	25	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	3	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	72	IPW 0¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	4	PW 0²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	1	PW 0²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	14,6	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	6,0	IPW 6,5 - 9,5¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	178	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	159		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1	0,01	m-1	2,42		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	57,2		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,3	IPW 1 ¹⁾⁴⁾	

Probennummer:	E2411292/003						
Pestizide						TWVO	CODEX
Metribuzin	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025	PW 0,1 ²⁾	
Pestizide - nicht relevante Metaboliten						TWVO	CODEX
Metribuzin-desamino	DIN 38407-35: 2010-10	4	0,025	µg/l	< 0,025		AW 0,3 ³⁾

Probennummer:	E2411292/004					
Probenbezeichnung:	N8858202R3 - WVA Karlstein an der Thaya - UV-Desinfektionsanlage HB Griesbach, nach Desinfektion - Probenahmeahn					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	02.09.2024					
Probeneingang:	02.09.2024					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 10 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 10 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	14,6	IPW 25 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	178	IPW 2500 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	159	

Probennummer:	E2411292/005					
Probenbezeichnung:	N8851741R3 - WVA Karlstein an der Thaya - Ortsnetz Karlstein/Thaya, Bereich Bauhof - Bauhof, Aufenthaltsraum, Zapfhahn					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	02.09.2024					
Probeneingang:	02.09.2024					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	2	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	2	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	1	IPW 0¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	18,6	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	385	IPW 2500 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	345	

- 1) ... Indikator - Parameterwert
- 2) ... Parameterwert
- 3) ... Aktionswert
- 4) ... Gilt nur bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage.

*** Akkreditierungsstatus:**

- 1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert
- 4) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Institut Jäger GmbH - D-PL-14201-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

****Messunsicherheit in %**

*****Nachweisgrenze**

******Bestimmungsgrenze**

- n.b. nicht bestimmbar
- n.a. nicht analysiert
- o.B. ohne Besonderheiten

Überschreitungen sind „**fett**“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

Philipp Seiz (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 23.09.2024

Anlagen:

Nr.:	Bezeichnung:

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2411292/01LL, datiert mit 23.09.2024, besteht aus 9 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----- Ende des Prüfberichts -----